Münchhausen auf seinem Jagdrevier.

(Sechstes Bild.)

Der wackere Litauer war im Kampfe mit den Türken geblieben. Der Freiherr trauerte lange über den Verlust des seltenen Pferdes, tröstete sich aber endlich, als es ihm gelang, einen wackeren Renner zu erwerben. Dieses Pferd leistete ihm wesentliche Dienste auf der Jagd. Eines Tages verfolgte Münchhausen einen Hasen. Zu derselben Zeit fuhr ein Wagen mit vornehmen Damen über die Straße. Lampe, der Hase, lief unter dem Wagen davon, und da der Renner nicht denselben Weg nehmen konnte, so sprang er mit einem mutigen Satze durch die geöffneten Fenster. Der Freiherr fand kaum Zeit, die Damen zu begrüßen und um Entschuldigung zu bitten.

Münchhausen auf dem Entenfang.

Der Freiherr befand sich eines Tages auf der Jagd und kam an einen Landsee, um auszuspüren, ob nicht wilde Enten angekommen seien. Zu seiner großen Freude gewahrte er, daß einige Dutzend auf dem Wasser lustig umherschwammen. Was war hier zu machen? Schoß er nach den Enten, so traf er eine, höchstens zwei, und er hätte sie doch gern alle gehabt. Der Baron ist aber nicht nur tapfer, sondern auch schlau; nicht nur ein tüchtiger Jäger, sondern auch ein wackerer Fischer. Hier müssen Fischerkünste angewandt werden. Er dreht also seine Hundeleine los zu einem langen Seil, nimmt von seinem Frühstück aus der Jagdtasche ein Stückchen Schinkenspeck und befestigt dasselbe an die Leine, um es ins Wasser zu werfen. Was er vermutete, geschah, und so gelang seine List. Die erste Ente verschluckte den Speck, gab ihn aber sofort durch die Hinterpforte wieder von sich. Jetzt kam die zweite, dann die dritte und so fort, bis sämtliche Enten an der Leine saßen. Münchhausen zog sie jetzt ans Land; aber da geschah etwas, was er nicht erwartet hatte: die Enten flogen auf und nahmen ihn mit sich in die Luft. Münchhausen verlor nicht seine Ruhe und Überlegung; er faßte die Rockschöße und segelte seiner Wohnung zu. Über dem Schornstein machte er halt, zog die Enten an sich, drückte einer nach der andern den Kopf ein, und als er die letzte tötete, war er durch den Schornstein auf dem Herde angekommen.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202008191115-0